

VORBERICHT BUDGET 2017

Auf einen Blick

Das Budget 2017 schliesst im allgemeinen Haushalt mit einem Aufwandüberschuss von CHF 409'250.- ab. Dies entspricht gegenüber dem Budget 2016 einer Schlechterstellung von CHF 63'425.- und gegenüber dem letzten abgeschlossenen Rechnungsjahr 2015 einer Schlechterstellung von CHF 565'271.30. Durch die Vornahme von übrigen Abschreibungen im Rechnungsjahr 2015 fallen die ordentlichen Abschreibungen des per 31.12.2015 bestehenden, altrechtlichen Verwaltungsvermögen CHF 44'400.- tiefer als prognostiziert aus. Die Spezialfinanzierungen schliessen wie folgt ab:

Feuerwehr	CHF	-19'800.-
Wasserversorgung	CHF	-78'400.-
Abwasserentsorgung	CHF	-29'000.-
Abfallentsorgung	CHF	-18'600.-

Im Jahr 2017 sind im Steuerhaushalt Nettoinvestitionen von CHF 940'600.- und in den Spezialfinanzierungen Nettoinvestitionen von CHF 731'100.- vorgesehen.

Der Bilanzüberschuss der Gemeinde Lützelflüh nimmt um den Aufwandüberschuss von CHF 409'250.- ab und sinkt auf CHF 3.197 Mio. was rund 8 Steueranlagezehntel entspricht. Die Gemeinde Lützelflüh verfügt weiterhin über genügend Reserven um künftige Aufwandüberschüsse aufzufangen und neue Investitionen zu finanzieren.

Investitionsrechnung/Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 50'000.- der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis. Es werden rückwirkend per 1.1.2016 nachfolgende Aktivierungsgrenzen definiert:

Steuerhaushalt	CHF	50'000.-
Spezialfinanzierungen	CHF	10'000.-

Übergang HRM1 – HRM2

Ein Vergleich mit der Jahresrechnung 2015 ist wegen der unterschiedlichen Kontenstruktur nicht detailliert möglich. Zum Vergleich steht das Budget 2016, welches erstmals nach HRM2 erstellt wurde, zur Verfügung.

Grundlagen

Steueranlage	1.84 der einfachen Steuer
Liegenschaftsteuer	1 Promille des amtlichen Wertes
Budget 2016	Aufwandüberschuss CHF 345'825.- allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss CHF 378'560.- Gesamthaushalt

Ergebnisse

Gesamtergebnis Gemeinde		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	14'378'000.-	14'519'560.-
Betrieblicher Ertrag	13'611'250.-	13'878'900.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-766'750.-	-640'660.-
Finanzaufwand	109'900.-	116'900.-
Finanzertrag	296'100.-	351'500.-
Ergebnis aus Finanzierung	186'200.-	234'600.-
Operatives Ergebnis	-580'550.-	-406'060.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	25'500.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	25'500.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-555'050.-	-406'060.-

Investitionsrechnung		
Investitionsausgaben	1'888'100.-	4'453'000.-
Investitionseinnahmen	216'400.-	272'000.-
Ergebnis Investitionsrechnung	-1'671'700.-	-4'181'000.-

Personalaufwand

Der Gesamtaufwand liegt mit CHF 2'481'700.- im Budgetjahr 2017 CHF 67'330.- über dem Vorjahresbudget.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand fällt mit CHF 2'623'250.- gegenüber dem Vorjahresbudget CHF 136'425.- tiefer aus.

Steuerertrag

Bei der Einkommenssteuer der natürlichen Personen wird im Jahr 2017 mit einer Zunahme von 2% gerechnet und bei der Vermögenssteuer mit einer Zunahme von 1%. Im Budgetjahr 2017 ergibt dies Einkommenssteuern von CHF 6'088'000.- und Vermögenssteuern von CHF 555'000.-. Die Gewinnsteuern von juristischen Personen werden auf CHF 375'000.- veranschlagt. Der gesamte Fiskalertrag liegt CHF 39'600.- unter dem Vorjahresbudget.

Lastenausgleich	Budget 2017	Budget 2016	Abweichung
Lehrerbesoldung	1'461'800.-	1'465'000.-	-3'200.-
Ergänzungsleistung	924'000.-	931'120.-	-7'120.-
Familienzulagen	16'300.-	12'360.-	3'940.-
Sozialhilfe	2'054'000.-	2'018'800.-	35'200.-
Öff. Verkehr	376'000.-	402'000.-	-26'000.-
Neue Aufgabenteilung	748'000.-	762'200.-	-14'200.-

Finanzausgleich	Budget 2017	Budget 2016	Abweichung
Disparitätenabbau	1'211'000.-	1'231'000.-	-20'000.-
Mindestausstattung	615'000.-	665'000.-	-50'000.-
Soziodemografischer Zuschuss	38'000.-	36'000.-	2'000.-
Geografisch-topografischer Zuschuss	135'800.-	107'000.-	28'800.-

Allgemeiner Haushalt		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	12'098'700.-	12'232'625.-
Betrieblicher Ertrag	11'553'350.-	11'696'700.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-545'350.-	-535'925.-
Finanzaufwand	109'900.-	116'900.-
Finanzertrag	220'500.-	279'500.-
Ergebnis aus Finanzierung	110'600.-	162'600.-
Operatives Ergebnis	-434'750.-	-373'325.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	25'500.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	25'500.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-409'250.-	-373'325.-

Das Budget 2017 schliesst gegenüber dem Budget 2016 um CHF 63'425.- schlechter ab. Interne Verrechnungen werden im Erfolgsausweis nicht integriert und sind immer erfolgsneutral. Im Budget 2016 sind diese nicht ausgeglichen, weshalb eine Differenz von CHF 27'500.- resultiert. Der effektive Aufwandüberschuss 2016 beläuft sich auf CHF 345'825.- und nicht auf CHF 373'325.-.

Spezialfinanzierung Wasser		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	517'100.-	475'385.-
Betrieblicher Ertrag	431'900.-	435'000.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-85'200.-	-40'385.-
Finanzaufwand	0.-	0.-
Finanzertrag	6'800.-	7'000.-
Ergebnis aus Finanzierung	6'800.-	7'000.-
Operatives Ergebnis	-78'400.-	-33'385.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	0.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	0.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-78'400.-	-33'385.-

Der budgetierte Aufwandüberschuss von CHF 78'400.- ist auf die Erhöhung der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt zurückzuführen. Die Einlage wird per 1.1.2017 von 60% auf 80% der jährlichen Werterhaltungskosten erhöht. Das Defizit von CHF 78'400.- kann über die vorhandenen Reserven finanziert werden. Die Gebührenansätze bleiben unverändert.

Spezialfinanzierung Abwasser		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	657'200.-	760'950.-
Betrieblicher Ertrag	585'200.-	672'000.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-72'000.-	-88'950.-
Finanzaufwand	0.-	0.-
Finanzertrag	43'000.-	42'000.-
Ergebnis aus Finanzierung	43'000.-	42'000.-
Operatives Ergebnis	-29'000.-	-46'950.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	0.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	0.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-29'000.-	-46'950.-

Ab dem Jahr 2016 erhebt der Bund bei den Abwasserreinigungsanlagen (ARA) eine Abwasserabgabe. Mit diesem Ertrag werden Beiträge an die Erstinvestition zur Reduktion von Mikroverunreinigungen in ARA's finanziert. Sobald eine ARA Massnahmen zur Reduktion von Mikroverunreinigungen getroffen hat, ist sie von der Abgabe befreit. Für die Gemeinde Lützelflüh erhöht sich aus diesem Grund ab 2016 die Abgabe an die ara mittleres Emmental bis auf weiteres jährlich um rund CHF 33'700.- pro Jahr. Die Gebührenansätze bleiben unverändert.

Spezialfinanzierung Abfall		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	389'700.-	395'300.-
Betrieblicher Ertrag	368'700.-	400'000.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-12'700.-	4'700.-
Finanzaufwand	0.-	0.-
Finanzertrag	2'400.-	2'000.-
Ergebnis aus Finanzierung	2'400.-	2'000.-
Operatives Ergebnis	-18'600.-	6'700.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	0.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	0.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-18'600.-	6'700.-

Um die vorhandenen Reserven sowie den Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierung Abfall zu senken werden per 1.1.2017 die Kehrrechtgrundgebühren um CHF 15.- pro Haushalt auf CHF 70.- gesenkt. Die Senkung der Kehrrechtgrundgebühren führt zu einem jährlichen Minderertrag von CHF 27'500. Aus diesem Grund schliesst die Spezialfinanzierung Abfall mit einem Aufwandüberschuss von CHF 18'600 ab.

Spezialfinanzierung Feuerwehr Lützelflüh		
Erfolgsrechnung	Budget 2017	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand	171'900.-	160'100.-
Betrieblicher Ertrag	130'000.-	180'000.-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-41'900.-	19'900.-
Finanzaufwand	0.-	0.-
Finanzertrag	22'100.-	21'000.-
Ergebnis aus Finanzierung	22'100.-	21'000.-
Operatives Ergebnis	-19'800.-	40'900.-
Ausserordentlicher Aufwand	0.-	0.-
Ausserordentlicher Ertrag	0.-	0.-
Ausserordentliches Ergebnis	0.-	0.-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-19'800.-	40'900.-

Die Feuerwehrdienstersatzabgabe wird per 1.1.2017 auf 4% der Kantonssteuer und eine maximale Abgabe von CHF 400.- gesenkt. Aus diesem Grund resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 19'800.-. Der Aufwandüberschuss wird der Spezialfinanzierung entnommen. Der Gemeindeanteil am Betriebsdefizit der Feuerwehr Brandis nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 6300.- zu und beläuft sich auf CHF 135'700.-.

Eigenkapitalnachweis

Das Eigenkapital wird kontenplanmässig detaillierter dargestellt als in HRM1. Insbesondere werden die Spezialfinanzierungen dem Eigenkapital zugeteilt. Aus der

Neubewertung des Finanzvermögens können sich zudem Bewertungsreserven-Veränderungen ergeben.

Eigenkapital	Saldo	2016	2017	Saldo
	1.1.2016 CHF	Erhöhung (+) Reduktion (-)	Erhöhung (+) Reduktion (-)	31.12.2017 CHF
29 Eigenkapital	14'407'182.-	231'900.-	85'950.-	14'725'032.-
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) ggü. Spezialfinanzierungen	2'340'926.-	-32'735.-	-145'800.-	2'162'391.-
293 Vorfinanzierungen	7'578'392.-	610'460.-	666'500.-	8'855'352.-
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	535'780.-	0.-	-25'500.-	510'280.-
299 Bilanzüberschuss /-Fehlbetrag	3'952'084.-	-345'825.-	-409'250.-	3'197'009.-

Erfolgsrechnung		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	15'110'500.-	14'701'250.-
	Aufwandüberschuss		409'250.-
0	Allgemeine Verwaltung	1'274'500.-	51'600.-
	Nettoaufwand		1'222'900.-
0110	Legislative	37'300.-	
0120	Exekutive	102'800.-	
0210	Finanz- und Steuer- verwaltung		
0220	Allgemeine Dienste, übrige	1'091'900.-	33'600.-
0290	Verwaltungsliegen- schaften	42'500.-	18'000.-
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	909'900.-	809'100.-
	Nettoaufwand		100'800.-
1400	Allgemeines Rechts- wesen	110'700.-	87'000.-
1500	Feuerwehr	171'900.-	171'900.-
1506	Regionale Feuerwehr- organisation	543'400.-	543'400.-
1610	Militärische Verteidi- gung	10'350.-	300.-
1620	Zivilschutz	16'650.-	6'500.-
1626	Regionale Zivilschutz- organisation	56'900.-	
2	Bildung	3'684'450.-	589'600.-
	Nettoaufwand		3'094'850.-
2110	Kindergarten	224'900.-	24'500.-
2120	Primarstufe	1'099'400.-	66'600.-
2130	Skundarstufe I	1'055'100.-	370'100.-
2140	Musikschule	91'000.-	
2170	Schulliegenschaften	944'850.-	72'400.-
2180	Tagesbetreuung	47'900.-	43'000.-
2190	Schulleitung und Schul- verwaltung	74'750.-	
2195	Schülertransporte	132'800.-	13'000.-
2510	Gymnasiale Maturitäts- schulen		
2910	Verwaltung	13'750.-	
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	672'100.-	159'950.-
	Nettoaufwand		512'150.-
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	9'450.-	
3210	Bibliotheken	5'450.-	450.-
3220	Konzert und Theater	1'000.-	
3290	Übrige Kultur	73'850.-	200.-
3320	Massenmedien	36'400.-	10'800.-
3410	Sport	536'850.-	148'500.-
3420	Freizeit	9'100.-	

Erfolgsrechnung		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag
4	Gesundheit	14'050.-	
	Nettoaufwand		14'050.-
4210	Ambulante Krankenpflege	200.-	
4320	Krankheitsbekämp- fung, übrige	2'100.-	
4330	Schulgesundheits- dienst	3'550.-	
4331	Schulzahnpflege	8'200.-	
5	Soziale Sicherheit	3'647'900.-	387'700.-
	Nettoaufwand		3'260'200.-
5310	Alters- und Hinter- lassenenversicherung AHV	130'600.-	12'000.-
5320	Ergänzungsleistungen AHV/IV	924'000.-	
5350	Leistungen an das Alter	300.-	200.-
5410	Familienzulagen	16'300.-	
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	16'500.-	8'000.-
5450	Leistungen an Familien allgemein	1'200.-	1'100.-
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	7'800.-	400.-
5458	Tageselternverein	382'000.-	73'000.-
5790	Sozialhilfe	200.-	
5796	Regionaler Sozialdienst	115'000.-	
5799	Lastenausgleich Sozialhilfe	2'054'000.-	293'000.-
6	Verkehr und Nach- richtenübermittlung	1'505'450.-	181'600.-
	Nettoaufwand		1'323'850.-
6150	Gemeindestrassen	1'102'850.-	154'600.-
6180	Privatstrassen		
6290	Öffentlicher Verkehr	26'600.-	27'000.-
6291	Gemeindeanteil Öffent- licher Verkehr	376'000.-	
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'847'200.-	1'636'700.-
	Nettoaufwand		210'500.-
7101	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	517'100.-	517'100.-
7201	Abwasserentsorgung (Gemeindebetrieb)	657'200.-	657'200.-
7301	Abfall (Gemeindebetrieb)	389'700.-	389'700.-
7410	Gewässerverbauungen	100'000.-	
7450	Naturgefahren	12'000.-	
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	115'900.-	51'700.-
7792	Hundetoiletten	9'200.-	21'000.-
7900	Raumordnung allgemein	16'100.-	
7907	Regionalkonferenzen	30'000.-	

Erfolgsrechnung		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	10'050.-	191'200.-
	Nettoertrag	181'150.-	
8140	Landw.Produktionsverbesserungen Pflanzen	9'950.-	1'000.-
8200	Forstwirtschaft	100.-	
8300	Jagd und Fischerei		200.-
8400	Tourismus		
8710	Elektrizität allgemein		190'000.-
9	Finanzen und Steuern	1'544'900.-	10'693'800.-
	Nettoertrag	9'148'900.-	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	80'000.-	7'227'400.-

Erfolgsrechnung		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag
9101	Sondersteuern	2'000.-	222'000.-
9102	Liegenschaftssteuern	2'000.-	538'000.-
9300	Finanz- und Lastenausgleich	748'000.-	1'999'800.-
9500	Ertragsanteile, übrige		10'000.-
9610	Zinsen	85'900.-	87'300.-
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	69'400.-	98'000.-
9710	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		1'300.-
9900	Nicht aufgeteilte Posten	557'600.-	510'000.-

Orientierung Finanz- und Investitionsplan 2017 – 2021

Die Gemeinderechnung 2015 von Lützelflüh schloss mit einem Gewinn von CHF 0.156 Mio. ab. Hauptgrund für den positiven Jahresabschluss waren vor allem Mehrerträge in den Bereichen der periodischen und aperiodischen Steuern. Per 31. Dezember 2015 verfügt die Einwohnergemeinde Lützelflüh über einen Bilanzüberschuss von CHF 3.952 Mio. was rund 10 Steueranlagezehnteln entspricht. Zusätzlich verfügt die Gemeinde Lützelflüh ein altrechtliches Verwaltungsvermögen (vor Einführung

HRM2) in der Höhe von CHF 5.576 Mio. welches linear innert 10 Jahren abgeschrieben wird (Beschluss mit Budget 2016). Der Finanzplan basiert auf einer unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.84 und einer Liegenschaftsteuer von 1 Promille des amtlichen Wertes. Die Zuwachsraten für Personal- und Sachaufwand sowie die Wachstumsraten für Einkommens- und Vermögenssteuern basieren auf Empfehlungen der kantonalen Planungsgruppe und der Finanzverwaltung Lützelflüh. Alle Beträge sind in CHF Tausend.

Planungsergebnisse	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-228	-232	-288	-281	-244	-163
Ergebnis aus Finanzierung	113	81	77	76	75	131
operatives Ergebnis	-116	-151	-211	-205	-169	-32
ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-116	-151	-211	-205	-169	-32
Investitionen und Finanzanlagen						
steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	2'906	954	1'494	1'890	860	490
Finanzanlagen	-118	38	88	138	-13	-113
Finanzierung von Investitionen/Anlagen						
neuer Fremdmittelbedarf	0	0	0	0	0	0
bestehende Schulden	140	123	105	88	70	53
total Fremdmittel kumuliert	140	123	105	88	70	53
Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
Total Investitionsfolgekosten	202	258	269	387	416	400
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-116	-151	-211	-205	-169	-32
Gesamtergebnis mit Folgekosten	-318	-409	-480	-592	-585	-432
Bilanzüberschuss	3'633	3'224	2'744	2'153	1'568	1'135

Zukunftsansichten

Mit der Umstellung auf HRM2 und den damit verbundenen Änderungen nimmt insbesondere die Belastung durch den Kapitaldienst (Abschreibungen) in den ersten Jahren erheblich ab. Aus diesem Grund ist die Tragbarkeit von geplanten Investitionen längerfristig zu betrachten und zu prüfen. Damit soll sichergestellt werden, dass auch in künftigen Jahren noch Handlungsspielraum für weitere Investitionen bleibt. Zu beachten gilt, dass der Steuerhaushalt der Gemeinde Lützelflüh über ein altrechtliches Verwaltungsvermögen von CHF 5.576 Mio. verfügt, welches innert 10 Jahren abzu-

schreiben ist. Die Erfolgsrechnung des Steuerhaushaltes weist dadurch bereits vor der Vornahme von neuen Investitionen über die ganze Planungsperiode negative Ergebnisse auf. Folglich wird der Bilanzüberschuss der Gemeinde Lützelflüh in der Höhe der jährlichen Defizite der Erfolgsrechnung abnehmen. Im letzten Planjahr beträgt der Bilanzüberschuss lediglich noch CHF 1.135 Mio. und sinkt damit unter die kantonale Empfehlung von 3–4 Steueranlagezehntel. Drei Steueranlagezehntel entsprechen in der Gemeinde Lützelflüh CHF 1.2 Mio. Trotz hohen Investitionen wird voraussichtlich keine längerfristige Neuverschuldung notwendig sein.

Investitionsplanung

Im aktuellen Investitionsplan sind nebst den bereits beschlossenen Projekten (mit * gekennzeichnet) aus folgenden Infrastrukturbereichen Investitionen angemeldet worden (in CHF Tausend):

Bezeichnung der Projekte	Netto	2016	2017	2018	2019	2020	2021	später
*IT Projekte Verwaltung	98	20	78					
Gde'haus, Dach, Fassaden, Lift	730		30	500	200			
Sanierung Schiessstand Ranflüh	40						200 -160	
*Sanierung Prim Lützel-flüh	1'566	1'566						
SH Ranflüh, Dachsanierung	180					180		
SH Grünenmatt, Fenster	200				200			
KG Unterdorf, Sanierung	210				10	200		
SH Sek, altes/neues; Sanierung	220			20	200			
MZA Grünenmatt, Sanierungen	50						50	
*Informatik Schulen	122	322 -200						200
Sanierung Sonnenkollektoren	170	170						
MZA E'schachen, Duschen UG	110	110						
Kassenhaus Badi	130							130
Sanierung Lehrschwimmbecken	1'050			550	500			
*Strassensanierungen 2016	336	336						
Gemeindebeitrag Saarbaum	52		52					
*Hofzufahrt Bifängli Brauchbühl	109		109					
*Hofzufahrt Schreibershuf	93	44	49					
Zufahrt Niederhaus-Hupenmatt	93	6	43	44				
Sanierung Gemeindestrassen	1'200		400	400	400 -200	400 -200	400	
*Ersatz Unimog	210	210						
Fahrzeuge Werkhof; Patrol	100			100				
Werkhof; Wischmaschine	250				250			
Neubau Galgelibrücke	150							150
Umbau Werkhof	50	50						
Umbau Werkhof	200				200			
Übernahme Strala	250	250						
Umsetzung Beleuchtung	320		80	80	80	80		
Offener Katafalk	50				50			
Ortsplanung	135	22	113					
	9'074	2'906	954	1'494	1'890	860	490	480

Finanzvermögen							
Bezeichnung der Projekte	2016	2017	2018	2019	2020	2021	später
Sanierung altes Schulhaus					100		
Verkauf Bauland	-117.5	-112.5	-112.5	-112.5	-112.5	-112.5	-360
Erschliessung ÜO G'matt	600.0		150.0	200.0	250.0		
Umnutzung Schulhaus Egg							300

Spezialfinanzierungen Feuerwehr Lützelflüh

Die Spezialfinanzierung Lützelflüh verfügt über ein hohes Eigenkapital welches durch Ertragsüberschüsse aus früheren Jahren entstanden ist. Das vorhandene Eigenkapital der Spezialfinanzierung kann nur für Zwecke der Feuerwehr verwendet werden. Um a) das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Lützelflüh sowie b) den

Kostendeckungsgrad welcher über 100% liegt zu senken, ist eine Anpassung der Feuerwehrdienstersatzabgabe notwendig. Die Anpassung erfolgt unabhängig des Zusammenschlusses zur Feuerwehr Brandis. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 10. Oktober 2016 beschlossen, die Feuerwehrdienstersatzabgabe per 1.1.2017 wie folgt anzupassen:

	Bisher	Neu (ab 1.1.2017)
Bemessung	6% der Kantonssteuer	4% der Kantonssteuer
Max. Abgabe	450.-	400.-

Ergebnisse	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	106.2	41.6	-20.4	-11.0	-18.7	-21.1	-23.2
Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnungsausgleich	212.7	254.3	233.9	222.9	204.1	183.0	159.8
Werterhalt	116.3	116.3	116.3	116.3	116.3	116.3	116.3

Feuerwehr Brandis

Mit dem Zusammenschluss der Gemeinden Lützelflüh, Hasle b. Burgdorf und Rüegsau per 1.1.2015 zur Feuerwehr Brandis wurde eine Spezialfinanzierung Werterhalt eingeführt. Sämtliche Investitionen über der defi-

nierten Aktivierungsgrenze von CHF 10'000.- werden der Spezialfinanzierung belastet und abgeschrieben. Die geplanten Investitionen können mit den vorhandenen Mitteln der Spezialfinanzierung Werterhalt finanziert werden.

Anteil/Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	143.4	129.4	135.7	136.6	144.3	146.4	148.2
Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Werterhalt	311.6	440.0	569.0	698.0	826.0	955.0	1'083.0

Planungsjahre	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Abfüllstation Atemschutz (Occ.)		15.6				
Elektronische Einsatzplanung			16.0			
Brandschutzbekleidung				180.0		
Ersatzbeschaffung Helme					20.0	
Total Nettoinvestitionen	0.0	15.6	16.0	180.0	20.0	0.0

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung der Gemeinde Lützelflüh wird in den kommenden Jahren insbesondere durch den geplanten Zusammenschluss und der Erhöhung der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt geprägt. Per

1. Januar 2017 wird die jährliche Einlage in den Werterhalt bis auf weiteres von 60% auf 80% erhöht. Durch das vorhandene Eigenkapital können die Rechnungsdefizite in der Höhe von bis CHF 95'100.- in den Planjahren aufgefangen werden.

Ergebnisse	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	35.1	-24.3	-83.9	-92.6	-92.4	-94.5	-95.1
Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnungsausgleich	662.0	637.7	553.8	461.2	368.8	274.4	179.3
Werterhalt	846.2	1'120.5	1'465.8	1'805.7	2'145.6	2'482.3	2'818.9

Planungsjahre	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bauzone Schaad, Erschliessung			38.0			
Bifängli, Transportleitung	214.0					
Bodenmatt, Sanierung Wasserleitung	51.0					
Zusammenschluss Wasserversorgungen		375.0	375.0			
Brandisstrasse – Gotthelfstrasse, Sanierung		65.0	370.0			
Sonnhalde, 2. Etappe					262.0	
Hydrantenkontrollwartung (Software)		19.5				
Total Nettoinvestitionen	265.0	459.5	783.0	0.0	262.0	0.0

Abwasserentsorgung

Die zusätzliche Gebühr an die Ara mittleres Emmental kann mit den vorhandenen Mitteln in der Spezialfinanzierung getragen werden. Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung weist in den Planjahren 2016 bis 2021 Defizite in der Höhe von CHF 28'000.– bis

CHF 44'600.– auf. Die vorhandenen Reserven ermöglichen die Deckung der betrieblichen Defizite. Die «Spezialfinanzierung Werterhalt» hingegen ermöglicht die Finanzierung der bevorstehenden Investitionen. Eine Gebührenanpassung ist nicht erforderlich.

Ergebnisse	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	70.0	-44.6	-28.0	-32.6	-33.7	-35.0	-36.1
Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rechnungsausgleich	1'021.2	976.6	948.5	916.0	882.3	847.3	811.2
Walterhalt	5'691.4	5'880.9	6'059.5	6'229.4	6'388.1	6'535.7	6'671.3

Planungsjahre	2016	2017	2018	2019	2020	2021	später
Bauzone Schaad, Erschliessung			33.0				
Erweiterung Sanierungsleitung Lauterbach		15.0	180.0				
Massnahmen GEP	25.0	32.0					
Unterhalt Leitungsnetz 2016 - 2020		81.0	82.0	61.0	96.0		
Unterhalt Leitungsnetz 2021 - 2031						25.0	405.0
Untersuchung Liegenschaftsentwässerung	9.0	95.0	77.0	104.0	99.0	117.0	860.0
Total Nettoinvestitionen	34.0	223.0	372.0	165.0	195.0	142.0	1'265.0

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung der Gemeinde Lützelflüh hat in den vergangenen Jahren stets mit Ertragsüberschüssen abgeschlossen. Da in den kommenden Planjahren keine grösseren Investitionen anstehen und mit konstanten

Betriebskosten gerechnet werden kann, erzielt die Abfallentsorgung auch künftig weiter Ertragsüberschüsse. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 10. Oktober 2016 beschlossen die Kehrgrundgebühren per 1.1.2017 wie folgt anzupassen:

	Bisher (exkl. Mwst)	Neu (ab 1.1.2017/exkl. Mwst)
Haushalt	85.–	70.–

Die Gebührenanpassung führt zu Mindereinnahmen in der Höhe von rund CHF 27'500.–.

Ergebnisse	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	37.2	7.1	-18.9	-20.2	-23.4	-28.6	-33.8
Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	367.6	374.4	355.8	335.6	312.2	283.6	249.8

Planungsjahre	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Ersatz Container Glas + Blech	0.0	33.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Total Nettoinvestitionen	0.0	33.0	0.0	0.0	0.0	0.0

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung,

- Genehmigung Steueranlage der Gemeindesteuern von 1.84 der einfachen Steuer
- Genehmigung Liegenschaftssteuer von 1 Promille des amtlichen Wertes
- Genehmigung Budget 2017 bestehend aus:

	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)
Gesamthaushalt	14'487'900.-	13'932'850.-
Aufwandüberschuss		555'050.-
Allgemeiner Haushalt	12'208'600.-	11'799'350.-
Aufwandüberschuss		409'250.-
SF Feuerwehr	171'900.-	152'100.-
Aufwandüberschuss		19'800.-
SF Wasserversorgung	517'100.-	438'700.-
Aufwandüberschuss		78'400.-
SF Abwasserentsorgung	657'200.-	628'200.-
Aufwandüberschuss		29'000.-
SF Abfall	389'700.-	371'100.-
Aufwandüberschuss		18'600.-